

Niederschrift

über die 30. öffentliche Sitzung
des Ortsbeirates Niederzwehren
am **Dienstag, 21. November 2023, 19:00 Uhr**
im Saal, Matthäuskirche, Kassel

5. Dezember 2023

1 von 6

Anwesende:

Mitglieder

Harald Böttger, Ortsvorsteher, SPD
Dr. Jörg Pfeiffer, Stellvertretender Ortsvorsteher, B90/Grüne
Valentino Lipardi, Mitglied, CDU
Gudrun Okulla, Mitglied, SPD
Petra Ullrich, Mitglied, SPD
Tobias Vogel, Mitglied, B90/Grüne

Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme

Ehri Haas, Vertreterin des Seniorenbeirates
Mirko Düsterdieck, Stadtverordneter im Stadtteil, SPD

Schriftführung

Michael Schwab

Entschuldigt:

Michael Bendrien, Mitglied, B90/Grüne
Maria Evans, Mitglied, FDP
Bernd Hose, Mitglied, SPD
Juliane Kisiala, Mitglied, CDU
Nadine Rudolph-Zednik, Mitglied, SPD

Tagesordnung:

1. Papierloses Arbeiten im Ortsbeirat Niederzwehren
2. Maßnahmen zu Hochgeschwindigkeitsfahrten und Kreisdrifts auf der Frankfurter Straße
3. Entschärfung der Verkehrssituation im Märchenviertel Niederzwehren
4. Dispositionsmittel
5. Anhörung des Entwurfs des Haushaltsplans für das Jahr 2024
6. Mitteilungen
7. Aufstellung der Skulptur ´Der Gestiefelte Kater´ auf dem Märchenplatz auf Höhe Märchenweg 11

Der Ortsvorsteher eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr und stellt die fristgerechte Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird um den TOP 7 „Aufstellung der Skulptur ‚Der Gestiefelte Kater‘ auf dem Märchenplatz auf Höhe Märchenweg 11“ erweitert und einstimmig angenommen. TOP 7 wird vor TOP 1 behandelt. Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

1. Papierloses Arbeiten im Ortsbeirat Niederzwehren

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren wünscht, in das bestehende Projekt „Papierloses Arbeiten“ der Ortsbeiräte Jungfernkopf/Vorderer Westen miteinbezogen zu werden. Der Ortsbeirat wünscht sich einen Vortrag hierzu in seiner nächsten Sitzung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

2. Maßnahmen zu Hochgeschwindigkeitsfahrten und Kreisdrifts auf der Frankfurter Straße

Seit mehreren Jahren und verstärkt seit etwa zwei Jahren sind an fast jedem Wochenende, insbesondere freitags und samstags ab Mitternacht, Hochgeschwindigkeitsfahrten von Pkws auf der Frankfurter Straße zwischen der Leuschnerstraße und der BAB-Auffahrt Niederzwehren zu beobachten. Einige der daran beteiligten Fahrzeuge drehen zusätzlich im Drift Kreise, sogenannte Donuts, die teils markante Reifenspuren auf der Fahrbahn hinterlassen. Diese sind vor allem auf Höhe der Einmündung Dittershäuser Straße und vor der dortigen JET-Tankstelle zu finden. Die Hochgeschwindigkeitsfahrten mit vorsätzlich erhöhtem Motorengeräusch in beiden Fahrtrichtungen, die teilweise wie Fahrzeugrennen anmuten, als auch die Kreisdrifts führen nicht nur zu einer erheblichen, die Anwohner belastenden Lärm- und Schadstoffemission, sondern auch zu einer Gefährdung des Verkehrs und der Menschen vor Ort. Hierzu liegen dem Ortsbeirat Bürgerbeschwerden vor, die die Dringlichkeit der Aufklärung des Sachverhalts belegen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren fordert den Magistrat der Stadt Kassel unter Einbeziehung der Polizei und des RP auf, die Sachlage bezüglich einer

Gefährdung und Lärmbelästigung durch nächtliche Hochgeschwindigkeitsfahrten auf der Frankfurter Straße, zwischen der Leuschnerstraße und der BAB-Auffahrt Niederzwehren, sowie durch Kreisdrifts auf Höhe der Einmündung der Dittershäuser Straße aufzuklären – sofern noch nicht geschehen –, die gewonnenen oder bereits vorliegenden Erkenntnisse dem Ortsbeirat vorzustellen und ihn über beabsichtigte oder bereits ergriffene Maßnahmen zur Verhinderung weiterer Vorkommnisse zu informieren.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

3. Entschärfung der Verkehrssituation im Märchenviertel Niederzwehren

Herr Lipardi und Herr Vogel stellen einen gemeinsamen Antrag vor. Stellungnahmen von Bewohnern des Märchenviertels im Zusammenhang mit der Beratung zu Konflikten zwischen Radfahrern und mobilitätseingeschränkten Menschen haben gezeigt, dass die Probleme nicht nur auf das Umfeld des AWO-Altenzentrums beschränkt sind, sondern das gesamte Märchenviertel betreffen – hauptsächlich die Bereiche entlang der Grunnelbachstraße, des Märchenwegs, der Twernegeasse und der Straße Am Bornberg. Zwar ist das Märchenviertel als verkehrsberuhigter Bereich ausgewiesen, doch führen Geschwindigkeitsüberschreitungen von Pkws, Fahrrädern und E-Scooter in diesen Straßen immer wieder zu gefährlichen Situationen. Es ist davon auszugehen, dass dies nicht immer vorsätzlich geschieht, sondern infolge des fehlenden Bewusstseins, sich in einem verkehrsberuhigten Bereich zu bewegen. Gerade auch in der engen Verbindung der Grunnelbachstraße von der Twernegeasse zur Brüder-Grimm-Straße scheint das Verständnis dafür zu fehlen, dass das Schild „Radverkehr frei“ dem Radverkehr keinen Vorrang einräumt, so dass auch hier vermehrt Fußgänger durch Radfahrer gefährdet werden. Diese Verkehrskonflikte nehmen im Märchenviertel rasant zu, auch wegen des steigenden Parkdrucks. Besonders im Bereich der Twernegeasse – ursprünglich nicht für den Autoverkehr vorgesehen – hat sich durch die Wegnahme von Absperrpfosten ein Parkraum etabliert, der teilweise notwendige Durchfahrten z. Bsp. von Rettungsfahrzeugen verhindert.

Krankheitsbedingt ist ein geplanter Vor-Ort-Termin zu diesem Thema vor der heutigen Ortsbeiratssitzung abgesagt worden, er soll nachgeholt werden.

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren fordert den Magistrat der Stadt Kassel auf, geeignete Maßnahmen zu identifizieren und umzusetzen, um die Sicherheit der Menschen im Märchenviertel Niederzwehren zu erhöhen, die durch eine starke Zunahme an Verkehrskonflikten und gefährlichen Situationen gefährdet wird, welche aus der Nutzung nicht vorgesehener Parkflächen und

Geschwindigkeitsüberschreitungen von Pkw, Fahrrädern, Kleinkrafträdern und Kleinkrafträdern mit Elektroantrieb, resultieren. Diese Maßnahmen sollen auch zu einer besseren Schulwegsicherheit beitragen. Der Ortsbeirat wünscht weiterhin einen Vor-Ort-Termin zu diesem Thema mit dem Straßenverkehrsamt.

4 von 6

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

4. Dispositionsmittel

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der Freiwilligen Feuerwehr Kassel-Niederzwehren e.V. für die Kinder- und Jugendarbeit 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt der evangelischen Kirchengemeinde Kassel-Niederzwehren für die Sitzungen des Ortsbeirats während der Heizperiode in der Matthäuskirche 300,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren stellt dem Förderverein der Kita und des Hortes Niederzwehren für diverse Anschaffungen der Kinder der Einrichtung 500,- Euro aus seinen Dispositionsmitteln zur Förderung der örtlichen Gemeinschaft zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

5. Anhörung des Entwurfs des Haushaltsplans für das Jahr 2024

Es gibt bzgl. des Investitionsprogramms 2024 Kritik an Projekten in Niederzwehren, weil sie wie beim Bürgerhaus entgegen sehr konkreter Zusagen einmal mehr nach hinten geschoben wurden. Gleiches gilt für die Comenius-Schule. Es wird vereinbart, erst in der Dezember-Sitzung Haushaltsanträge zu

formulieren und bei der Stadt zu erfragen, was die Gründe für diese Verschiebungen sind.

5 von 6

Beschluss:

Der Ortsbeirat Niederzwehren sieht sich nicht in der Lage, auf der Grundlage der vorliegenden Unterlagen und Informationen, ein Votum für den Haushalt 2024 abzugeben.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Mitteilungen

1. Gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine Einwände erhoben.
2. Geschwindigkeitsmessungen.
3. Das Schreiben des Straßenverkehrsamts vom 26.10.2023 betr. Europäische Mobilitätswoche/Weltkindertag empfindet der Ortsbeirat als befremdlich, da wesentliche Punkte immer noch nicht beantwortet wurden. Es wird eine formale Beschwerde erwogen, in der Dezembersitzung soll ein Beschluss gefasst werden.
4. Es gibt vermehrt Beschwerden über Falschparker im Umfeld der Laola-Soccerhalle.
5. Information von KASSELWASSER über die Umgestaltung des Grunnelbachs.
6. Hinweis auf die Veranstaltungen zum Volkstrauertag, die in diesem Jahr nicht so gut besucht waren wie zuletzt.

7. Aufstellung der Skulptur 'Der Gestiefelte Kater' auf dem Märchenplatz auf Höhe Märchenweg 11

Der Ortsvorsteher informiert über die Aufstellung einer Märchenskulptur aus Bronze „Der Gestiefelte Kater“ der Bildhauerin Karin Bohr-mann-Roth vor dem Haus Märchenweg 11. Die Initiative hierfür und die Finanzierung ist durch den Heimatverein Dorothea Viehmann erfolgt. Alle erforderlichen städtischen Gremien haben zugestimmt. Laut Herrn König, dem Vorsitzenden des Heimatvereins, ist der Sandsteinsockel ebenfalls fertiggestellt, eine Firma muss noch das Fundament erstellen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat stimmt der Aufstellung der Skulptur ‚Der Gestiefelte Kater‘ auf dem Märchenplatz am Märchenweg 11 zu.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

Die nächste OBR-Sitzung findet statt am:

Dienstag, 19.12. 2023, um 19 Uhr, Gemeindesaal Matthäuskirche.

Ende der Sitzung: 21.05 Uhr

Harald Böttger
Ortsvorsteher

Michael Schwab
Schriftführer